

ALMARRO A318A + A318B "SPECIAL EDITION" die Röhren-Juwelen aus Japan



1. Vollverstärker – die ALMARRO-Philosophie

Verstärker, und mehr noch Vollverstärker, müssen sich fragen lassen, was sie aus dem angebotenen Signal machen. Der Vollverstärker ist Vor- und Endstufe in einem; so wählt und steuert er das Signal und ist für ausreichenden Schub für die Wandlung im Lautsprecher zuständig. In dieser summarischen Funktions-Beschreibung ergibt sich in der Praxis eine riesengroße Bandbreite an Lösungen.

Entwickler Yoshi-San von ALMARRO verfolgt dabei einen eigenen, gradlinigen, extrem puristischen Ansatz. Sein Ziel ist es, mit kurzen Signalwegen, einfachen Schaltungen und einem Minimum an Bauteilen von ausgesuchter Qualität, zuverlässig die bestmögliche Klangwiedergabe zu erreichen.

Da das puristische ALMARRO-Konzept zudem zu niedrigen Herstellungskosten führt, hat der mündige HiFi-Enthusiast die Chance, einen erstklassigen Vollverstärker zu einem unverhältnismäßig niedrigen Preis zu erwerben. Bei diesen Amps ist nicht länger der Preis Maßstab für die Leistung, der Kunde muss sich bei seiner Entscheidung auf seine Ohren verlassen und dem untrüglichen "Bauchgefühl".



2. A318A und A318B "SPECIAL EDITION"

Äußerlich sind kaum Unterschiede zwischen beiden Verstärkern zu erkennen, auch die Leistungsdaten sind praktisch identisch.

Aber anders als der A318B SPECIAL EDITION arbeitet der A318A mit "0"-Gegenkopplung. Bei ihm hat ALMARRO das puristische Schaltungsprinzip auf die Spitze getrieben, mit klanglichen Auswirkungen und wiederum mit Kostenvorteilen (vereinfachte Schaltung und weniger Bauteile). Sein klangliches Potenzial kann der A318A in solchen Kette ausspielen, deren Quellgeräte einerseits ein sehr reines Signal liefern und deren Lautsprecher andererseits einen hohen Wirkungsgrad aufweisen und einer sehr sensiblen Wandlung fähig sind.

Der A318B hat eine negative Gegenkopplung von 8,2 dB, was seine "Paarung" mit anderen Geräten, vor allem einer größeren Auswahl an Lautsprechern, erleichtert.

3. Aufbau und Funktion

Dieser Röhrenverstärker stellt seine mächtigen Verstärker-Röhren und die ungewöhnlich großen Trafos offen zur Schau. In Verbindung mit der umlaufenden und im Farbton abgesetzten Holzzarge steht ihm die Darstellung seiner Funktionsteile sogar gut zu Gesicht. Bei seiner kompakten Bauform sind die 6C33C Doppeltrioden als Verstärker-Röhren (bestens beleumundet, aus russischer Provenienz) nicht zu übersehen. Die 6C33C ist zwar anspruchsvoll hinsichtlich der Heiztemperatur; nach Erreichen der Betriebstemperatur überrascht diese Röhre durch seltene Spielfreude und edlen Trioden-Klang. Sie wird hier als klassischer Eintakter (SE) im Class-A-Betrieb eingesetzt.

Der Verstärker hat rückseitig 3 Eingänge (RCA) und die Anschlüsse für ein Lautsprecherpaar (wahlweise für 4 oder 8 Ohm) und das Netz. Der Eingangswahlschalter (3 Quellen plus Stummschaltung) befindet sich auf der linken Frontseite; symmetrisch dazu auf der rechten Seite liegt der Volumenregler. Der Netzschalter ist seitlich/oben angebracht, gut von vorne zu erreichen.

Zur Überprüfung des Ruhestroms hat jede 6C33C-Röhre Kontakt-Ösen unterhalb des Sockels. Die Justage erfolgt über kleine Rändelschrauben vorne auf der Gehäuseoberseite.

Beim Einschalten nimmt sich der ALMARRO eine Auszeit von ziemlich genau 2 Minuten zur Erwärmung der Verstärker-Röhren (mit einer über Relais gesteuerten Stummschaltung).



4. Die Klangeigenschaften

Bei der Ausbeute des angebotenen Signals sind A318A und A318B unangefochtene Meister, besonders unter Kosten-Gesichtspunkten. Zugegeben, diese Verstärker benötigen, um sich entfalten zu können, sensible Lautsprecher mit einem Wirkungsgrad von >90dB. Dann aber können sie ihre Stärken frei und überzeugend ausspielen. Dabei brillieren sie in mehreren Disziplinen gleichzeitig: Präzision, Feinauflösung, Impuls, Räumlichkeit und natürlich Wohlklang, nicht nur röhren-typisch in den Mitten, auch an den Frequenzrändern beweisen sie ihre überragenden Eigenschaften; die Bässe werden sauber definiert und trocken-warm abgebildet, die Höhen sind glocken-rein und seidig; eine Wiedergabe, die insgesamt sehr homogen und wie aus einem Guss empfunden wird.

Die Beschreibung des akustisch wahrnehmbaren Eindrucks ist unvollkommen ohne die Erwähnung, dass sich bei diesen Verstärkern Hören und Empfinden sofort auf die emotionale Ebene verlagert, wo objektives Messen und Beurteilen nicht mehr möglich ist, sondern das subjektive Schwelgen und Schwärmen die Oberhand gewinnt. Diese Verstärker spielen so vollkommen musikalisch auf, dass die Frage nach der Futterverwertung und der Signalausbeute sich von alleine beantwortet. ALMARRO-Kunden urteilen, dass niemand größere Verstärker braucht. Machen Sie den Test!



A318A + A318B SE single-ended Trioden-Röhrenverstärker

Verstärkertyp:	Class A
A318A:	ohne Feedback (benötigt Lautsprecher mit höherem Wirkungsgrad)
A318B SE:	mit minimal Feedback (an Lautsprecher ab 88 dB sehr universell einsetzbar)
Röhrenbestückung:	2x 6C33C Triode, 1x 6SN7 (6H8C), 1x 6SL7 (6H9C)
Anschlüsse:	3x RCA Line-Eingang, 8/16-ohm Ausgang
Verstärkerleistung:	2 x 18 Watt
Dimension:	B 360mm x T 320mm x H 170mm
Gewicht:	A318A = 15 Kg, A318B SE = 18 Kg
Ausführungen:	Kirsche 2-farbig, Esche hell und Farbe schwarz matt (auf Bestellung)